

PRESSEMITTEILUNG

Schwesig: U-Boote für Kanada stärken maritime Wirtschaft in MV und ganz D

Ministerpräsidentin Manuela Schwesig hat sich heute erfreut darüber gezeit, dass Kanada U-Boote bei der Firma tkms bestellt. Tkms ist unter anderem Eigentümer der Werft in Wismar.

„Das ist eine gute Entscheidung für die maritime Industrie in Mecklenburg-Vorpommern und ganz Deutschland. Sie zeigt, dass die Fähigkeiten unserer maritimen Industrie weltweit gefragt sind“, erklärte Ministerpräsidentin Manuela Schwesig heute in Berlin.

„Die Entscheidung stärkt auch den Standort Wismar“, erklärte die Ministerpräsidentin. „Dort wird aktuell das Forschungsschiff Polarstern II gebaut. Dann sollen U-Boot-Aufträge für Deutschland und Norwegen folgen. Die Entscheidung aus Kanada eröffnet für tkms neue Chancen und sichert Arbeitsplätze an allen Standorten“, sagte die Ministerpräsidentin weiter. Auch die maritime Zulieferindustrie könne von den Aufträgen profitieren.

Schwesig erinnerte, dass die Landesregierung immer an der Seite der Werften und ihrer Beschäftigten gestanden habe. „Das hat auch einige Kritik eingebracht. Heute sehen wir, dass es richtig war, für die Werften und ihre Beschäftigten eine Brücke zu bauen. Die Entscheidung der kanadischen Regierung ist auch eine gute Nachricht für die maritime Zulieferindustrie“, sagte Schwesig.

MP

Schwerin, 07.07.2026

Nummer: 168/2026

Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 2–4
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 588-1040
Telefax: +49 385 588-1048
E-Mail: Pressestelle@stk.mv-regierung.de
Internet: www.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Andreas Timm